

	<p>Object: Stauffacher Haus, sogenannte Tell-Linde (zu "Wilhelm Tell")</p> <p>Museum: Meininger Museen: Theatermuseum "Zauberwelt der Kulisse" Schlossplatz 1 98617 Meiningen +49(0)3693-471290 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de</p> <p>Collection: Theaterdekorationen</p> <p>Inventory number: MMT IV 189 G</p>
--	---

## Description

Diese Dekoration wurde in der Werkstatt der Gebrüder Brückner für die Inszenierung von F. Schillers Drama "Wilhelm Tell" am Meininger Hoftheater gemalt. "Wilhelm Tell" gehörte zu den erfolgreichsten Inszenierungen Herzog Georgs II. Nachdem das Drama 1876 in das Gastspielreiserepertoire aufgenommen worden war, kam es in 33 Städten insgesamt 223-mal zur Aufführung. Einzelne Bäume als Setzstücke in umfangreichen, tiefen Dekorationen sind in den Ausstattungen der "Meininger" keine Seltenheit. Sie erhöhen die Plastizität des Bühnenbildes.

## Basic data

Material/Technique:	Leimfarbe auf Leinwand
Measurements:	7,7 x 9,2 m (1,7 m unten)

## Events

Created	When	1876
	Who	Gebrüder Brückner - Atelier für Bühnenbilder
	Where	Coburg
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Max Brückner (1836-1919)
	Where	

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Georg II, Duke of Saxe-Meiningen (1826-1914)

Where

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Friedrich Schiller (1759-1805)

Where

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Meiningen State Theatre

Where

## Literature

- Kruse, Joachim und Maedebach, Minni (1986): Max Brückner: Landschaftsmaler und  
"Altmeister deutscher Theaterkunst. Coburg
- Morgan, Conway Lloyd (2002): Atelier Brückner : "form follows content",  
Ludwigsburg